

Friday, October 7. 2005

Was will Verisign mit weblogs.com?

Verisign kauft also weblogs.com. Stellt sich nur eine Frage: Was soll das? Der eigentliche Dienst soll kostenlos bleiben? Was fuer andere Dienste kann man drauf implementieren, die es anderswo nicht kostenlos in aehnlicher Qualitaet gibt? Vielleicht sollen ja unterschiedliche Servicelevel verkauft werden? Normale User stehen nach einer Stunde in der Liste. Zahlende User nach einer Minute. Waere eine Idee. Aber dann nutzt niemand mehr den Dienst. Also auch keine Loesung. Oder vielleicht die Benutzung der Pings als verkaufbaren Content? Man muss ich ja was einfallen lassen, sobald Jamba weltweit von der Uno geächtet worden ist und noch noch eine "adults-only"-Dienstleistung ist. Oder laeuft da ein Zufallsgenerator, welche Firma nun gekauft wird.

Man könnte aber auch mal wieder Ockhams Rasiermesser aus der Schublade holen, und sich die einfachte Erklärung nehmen: weblogs.com waere doch ein wirklich schoener Name einen eigenen Weblogdienst hochzuziehen. Die wollten schlicht die Domain. Mit angeblich 2 Mio. sogar recht preiswert.

Posted by Joerg Moellenkamp in Blogosphere, German at 21:55